

s' Pflotschi



Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG
Société Suisse de Sauvetage SSS
Società Svizzera di Salvataggio SSS
Societad Svizra da Salvament SSS

Januar 2015

Heft 133



Andreas Wagner AG
- Gartenplanung
- Gartengestaltung
- Gartenpflege
3360 Herzogenbuchsee

Telefon 062 961 16 53
www.wagnergartenbau.ch



BLUMEN

MAYA GYGAX
VORSTADT 10
3380 WANGEN A.A. AARE
032 631 33 34
www.lunaria-blumen.ch

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 9.00-12.00h, 14.00-18.30h
Sa. 9.00-16.00h

h.

- Neubauten
- Umbauten
- Unterhalt

- Kaminsanierungen
- Gerüstbau
- Fliessestrich
- Kernbohrungen

Heinz Wagner ● Baugeschäft ● Wangen a.A.
Tel. 032 631 25 46 ● Fax. 032 631 25 47

ivanmeyertours

Gruppen-, Sport + Freizeitreisen

Ihr Reisebüro im Städtli

Wir empfehlen uns für:

Fussballreisen	Gruppenreisen
Eventreisen	Vereinsausflüge
Städtereisen	Firmenausflüge
Badeferien	Trainingslager
Flüge weltweit	alles rund ums Reisen

Städtli 10 - 3380 Wangen a/A - www.ivanmeyertours.ch - 032 631 07 07

VORWORT



Liebe Pflotschi-Leserinnen und -Leser

Zum Jahresende wünschen wir euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben, Zeit der Ruhe und der Besinnung, Geborgenheit, Licht und Wärme.

Wir bedanken uns bei euch allen für die vielen tollen Beiträge und die Mithilfe im vergangenen Jahr.

Für das neue Jahr wünschen wir euch von Herzen alles Gute, Zufriedenheit, viele sonnige Momente, Gesundheit, Gelassenheit und ganz viel Wärme.

Folgenden Spruch von Tolstoi möchten wir euch ins 2015 mitgeben:

„Denke immer daran, dass es nur eine wichtige Zeit gibt: Heute. Hier. Jetzt.“

Euer Pflotschi-Team

INHALT

Vorstand	5
Rückblick	7
Vorschau.....	15
Erläuterungen	17
Badwache Wangen a./A. 2015	21
Badwache Langenthal 2015	22
Jugend.....	23
GV-Protokoll	31
Redaktionsteam.....	36

Redaktionsschluss von Heft 134: 02. März 2015

VORSTAND

Präsidentin	Jäggi Caroline	Stöckenstrasse 20 3380 Wangen a.A.	☎ 032 631 20 64 ✉ macasipa@vtxmail.ch
Vizepräsident	Stirnemann Samuel	Ringstrasse 6 3377 Walliswil b. Wangen	☎ 032 511 74 67 ✉ samuel.stirnemann@gmx.ch
Sekretärin / Mutationen	Strausak Gisela	Güschelstrasse 9 3380 Walliswil b. N'bipp	☎ 032 631 07 73 ✉ mathias.gisela@ggs.ch
Kassierin	Salamoni Isabelle	Burgerweg 19 3360 Herzogenbuchsee	☎ 062 961 07 59 ✉ isabelle.salamoni@besonet.ch
Kursleiter- chefin	Wälchli Susanne	Lagerweg 10 4900 Langenthal	☎ 079 723 50 05 ✉ sue.swim@bluewin.ch
Ausbildungs- chefin	Iff Daniela	Rumiweg 27 4900 Langenthal	☎ 062 923 37 66 ✉ daniela.iff@bluewin.ch
Jugend- verantwortliche	Räz Jolanda	Grubenstrasse 4 4900 Langenthal	☎ 078 896 19 68 ✉ jolanda.raez@gmx.ch

Homepage: www.slrg.ch/oberaargau



schläfli ag
grafisches Unternehmen

Druckerei Schläfli AG
Tavelweg 2
4914 Roggwil
Telefon 062 929 16 60
Telefax 062 929 36 64
ISDN 062 929 46 60
schlaefliag@regiolife.ch

Wir beraten,
gestalten, setzen
und drucken
für Sie!

Ihre Druckerei.



Café Tierlihus

FELBER AG

Bäckerei-Konditorei

Jurastrasse 5

4912 Aarwangen

TEL 062 923 22 55

office@felberbeck.ch

www.felberbeck.ch



Garage
arrosserie
4934 MADISWIL
eiler Max



062 965 31 30

Ein Besuch lohnt sich!

coiffure blum

Damen- und Herrensalon

Drosselweg 2, 4914 Roggwil, Tel. 062 929 25 28

RÜCKBLICK

Flussmodul das Zweite – Sonntag, 14. September 2014



15 Teilnehmer und 3 Experten, das zusammen gibt nicht nur 18, sondern ein gelungenes und interessantes Flussmodul. Um 08.00 Uhr war in Wangen an der Aare das Wetter doch noch ziemlich neblig und frisch. Nichts desto trotz begannen wir mit viel Wissensdrang den Theorieteil in unserem Materialraum in der Badi Wangen (danke dem Badeteam Wangen für ihr Vertrauen, denn die Badi war ja offiziell schon geschlossen). Um ca. 11.00 Uhr ging es dann mit Neopren und Schwimmweste bewaffnet in die Aare. Wassertemperatur 17 Grad, klares Wasser. Nach diversen Übungen kam noch der legendäre Sprung von der Holzbrücke. Danach ging es wieder zurück in die Badi zum Mittagessen und zur schriftlichen Theorieprüfung. Um 13.30 Uhr ging es erneut ab in die Aare, wo wir von unseren 3 Expis beaugapfelt wurden, ob das am Morgen Erlernte auch richtig umgesetzt werden konnte. Jawohl! Es ist allen gelungen! Bei herrlichem Sonnenschein und inzwischen vielen Schaulustigen haben alle die Wasserprüfung bestanden. Es war ein herrlicher Tag mit einer buntgemischten lässigen Gruppe. Den Experten Yogi, Iffi und Dänu ein herzliches Dankeschön für den tollen Kurstag.

Jolanda

RÜCKBLICK

Zibeleschwümme vom 23. November 2014

Sunntimorge zäh vor zwöufi Bahnhof Langethe. D'Renate, dr Willi, s'Iffi, dr Yogi, d'Jolanda und dr Hermann si mit vou beladene Ruckseck i Zug gägä Bärn igstige. Ou mit derbi si ar Renate ihre Sepp mit dr Rahel und am Iffi ihri Christa gsi. Z'Buchsi isch Caro und dr Andi Müller mit Rucksack derzue igstige und si äbäfaus begleitet gsi vo ihrne Partner Urs und Ursula. Auso a de Badmantträger isches hüür nid gschiteret. Mit viü Geplapper isch dä Zug witer uf Bärn ueche gfare. Z'Fuess isches de zum Schönoustäg gange, wo mir dr Jörg, d'Marianne, dr Patrash und d'Eveline mit Rucksack hei troffe und e witere Badmantträger: ar Eveline ihre Michi. Mir hei üs tutsuit itreit zum Starte und hei de üs ir Serie 10, 11 und 12 chönne iträge. Wie jedes Johr si mir nachem lträge so schnäu wie müglech is Däuhözli übere und hei bi herrlichem Wätter afe no öppis chönne süüffle.



RÜCKBLICK

Jo, wär chunnt de do no derhär? Witeri Badtüechliträger vom Verein, d'Isabelle und am Andi Urwyler si Alexandra. Öppe am haubi drü hei mir aus Isbär verchleidet döörfe i die ca. 9 Grad für d'Johreszit warmi Aare hüpfen, säubschtverständlech unger musikalischer Begleitig vor Guggemusig Aaregusler Bärn. Ou dr Chübu Wasser hei si eim bim Ischtig gnüsslech über üse edu Isbärkörper gläart, schliesslich kenni jo Isbäre kei Chöuti, heisi grinsend gmeint. Jo, d'Aare het frei echli zoge und so si mir schnäu bim Usstig acho, wo die heissi Bouillon scho uf üs gwartet het. No schnäu es Gruppefoti mache und nääre de schnäu zrüggloufe, um üsi Medalie i Empfang z'näh. Die isch wie jedes Joahr richtig guet gsi. Es isch bi herrlichem, warmem Wätter e super Sunntig gsi.

Jolanda



RÜCKBLICK

Erwachsenen-Anfängerschwimmkurs

Auf Wunsch haben wir nach langer Zeit wieder einmal einen Anfängerschwimmkurs für Erwachsene durchgeführt. Dieser fand von Oktober bis Anfang Dezember im Hallenbad Herzogenbuchsee statt. 6 Anmeldungen - aber wo waren all diejenigen, welche nach dem Kurs gefragt hatten? Am Tag X kamen dann fünf Erwachsene, alle wirklich liebe Leute. Lernwillige! Am dritten Kursabend waren dann aber nur noch drei Teilnehmende anwesend - wo sind die anderen zwei geblieben? Eine der abwesenden Personen kam von Bern und konnte bereits recht gut schwimmen; sie wäre wohl im Crawl-Kurs bei Evi besser aufgehoben gewesen. War dies der Grund des Fernbleibens? Die andere Person - etwas älter - hatte nach zwei Lektionen das Gefühl, dass sie das Schwimmen nie lernen würde. Dabei waren die Fortschritte doch sehr gut! Nun, die restlichen drei Teilnehmenden sind schon richtige Profis geworden und schwimmen im tiefen Wasser 25m ohne Schwierigkeiten.

Jolanda

Einzelmeisterschaft 2014

Seniorinnen

1. Weibel Sandra
2. Rätz Jolanda
3. Berger Monika
4. Iff Daniela
5. Marti Brigitte
6. Niklaus Renate

Senioren

1. Lanz Peter
2. Niklaus Jürg
3. Weibel Marcel
4. Schmelzkopf Jörg
5. Iff Willy

Damen Wettkampf

1. Frei Eveline
2. Luterbacher Tanja

Herren Wettkampf

1. ?????
2. ?????
3. ?????

Ich danke allen, die mitgemacht und mich unterstützt haben.

Yogi

RÜCKBLICK

Lädelischwümme vom 30. Novämber 2014 z'Wange a./A.

Bi 9,7 Grad Wassertämperatur und 4 Grad Lufttämperatur und e chli Biise hei mir (Eveline, Renate, Susanne, Jolanda, Jörg, Ra, Andi, Peter, Willi und Yogi) dörfe d'Aare abe schwümme. Ou das Johr hei mir Ungerstützig vo de Bag Pipers und viune Zueschouer gha. Danke ar Caro für d'Organisation vo de Dudusack Blööser. Nachem chaute Wasser si mir mit emene Glühwii oder Öpfupunsch vo de Marche belohnt worde, danke ou ihne viu mou.

Jolanda



RÜCKBLICK

Chlausehöck 2014

19:00 Uhr war als Zeit abgemacht, eine Holzscheune kurz nach Thörigen im Wald als Ort. Ich traf um 18:45 Uhr dort ein und fragte mich, ob es wohl alle finden würden... es war ja schon ein bisschen abgelegen. Um 19:05 Uhr waren fast alle da, es fehlten tatsächlich nur 2 Personen. Nach einem kurzen Anruf mit den notwendigen Erklärungen haben sie es aber ganz schnell gefunden. Es konnte losgehen! Eine fröhliche Gruppe von 9 Jugendmitgliedern und 14 Erwachsenen machte sich auf den Weg in den dunklen Wald hinein. Nach einem Spaziergang von ca. 20 Minuten erreichten wir das mit Kerzen stimmungsvoll beleuchtete Forsthaus von Thörigen. Dort erwartete uns ein chlause-typisches Apéro mit Nüssli, Schöggeli und Mandarindli. Nachdem wir unsere Plätze eingenommen und ein wenig vom Apéro genossen haben, wurde das Nachtessen geschöpft. Als erstes hiess es Suppenteller fassen und dann mit Kürbissuppe füllen lassen, einen Tupper Schlagrahm drauf und „e Guete“... Wer wollte durfte natürlich auch mehr als 1 Teller Suppe haben, wovon viele profitiert haben. Danach musste man den Suppenteller bei der Abwaschmaschine abgeben, um einen neuen für den nächsten Gang zu erhalten. Es wurden Würstli mit Kartoffelsalat und einem oder auch mehreren Stück Zopf gereicht. Das alles war – wie zuvor schon die Suppe - echt super lecker und es haben sich auch hier viele Nachschub geholt.



Nach dem Essen stieg die Spannung, als Joli verkündete, sie werde jetzt die Rangliste der Jugendeinzelmeisterschaft bekanntgeben. Dieses Jahr haben sehr viele Kinder mitgemacht, was uns alle riesig freute. Jedes Kind wurde dafür mit einem Chlauseäckli belohnt, in welchem eine Badekappe, ein Magnet, ein Schlüsselanhänger und ein Glas Honig versteckt waren. Die Freude darüber war bei allen gross.

RÜCKBLICK



Als sich Yogi dann für die Verkündung der Erwachsenen-Ranglisten bereit machte ging ein Raunen durch die Reihen. Er packte die Pokale aus, die in diesem Jahr für alle Kategorien neu beschafft wurden. Ein komplett neues Design aus Glas mit unserem Vereins-Logo in der Mitte. Wunderschön!!! Da war die Spannung dann auch entsprechend gross. Wer würde wohl der oder die Glückliche sein, der so einen Pokal mit nach Hause nehmen durfte? Als Sieger bei den Senioren wurden Sandra und Pitsch genannt. Herzliche Gratulation! Bei den Aktiven mussten die Pokale leider bei Yogi bleiben, da nicht genug Teilnehmende mitgemacht haben. Hoffentlich sieht es da im nächsten Jahr besser aus, damit auch diese Pokale abgegeben werden können.

Dank vielen fleissigen Back-Heinzelmännchen (oder –frauen) konnte der Abend mit einem schönen und feinen Dessert-Buffer abgerundet werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals für die vielen Gaben.

Viele Hände haben zum Schluss noch mit angepackt, und so war die Hütte schnell wieder aufgeräumt und sauber. Wir konnten uns zufrieden auf den Heimweg machen. Es war ein sehr gemütlicher und schöner Abend. Vielen lieben Dank an alle, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben.

Caro Jäggi



Taxi / Van (4 - 7)
Kleinbusse (12 - 17)
Midicar (16 - 25)
Reisecar (28 - 52)
(Passagierplätze)

Transferfahrten, Ausflüge & Reisen

Daybus GmbH, Reckenackerweg 3, 4534 Flumenthal
Tel. 032 622 88 88, info@daybus.ch, www.daybus.ch

Wir lieben
Ihr Auto!



Service



Nutzfahrzeuge
Service

W. Schärer
Bahnhofgarage AG

3380 Wangen a.A.
Tel. 032 631 18 28

bahnhofgarage.schaerer@bluewin.ch


NYFELER
Bäckerei · Konditorei
Confiserie · Café

Aarwangen | Langenthal | Solothurn | Zuchwil



BLUMEN
SCHENK

Waldhofsrasse 7/ beim Spital
4900 Langenthal
Tel. 062 922 24 49/ Fax 062 922 97 35

VORSCHAU

Januar 2015

05.01.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
12.01.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
19.01.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
26.01.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h

Februar 2015

02.02.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
07./08.02.15*	Skiweekend	
09.02.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
16.02.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
23.02.2015	kein Jugend-Training (Fasnacht)	
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h



VORSCHAU

März 2015

02.03.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
07.03.2015*	WK Brevet Basis/Pool und BLS-AED	08.00 h
09.03.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
16.03.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
20.03.2015	Generalversammlung	
23.03.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h
30.03.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h

April 2015

06.04.2015	kein Training (Ostermontag)	
13.04.2015	Training, Aarwangen Jugend	18.00 h
	Training, Aarwangen Allgemein/Wettkämpfer	19.30 h

Mai 2015

03.05.2015	Maibummel
------------	-----------

FROHE OSTERN



ERLÄUTERUNGEN

Skiweekend vom 7. - 8. Februar 2015

Nach einem gut besuchten Skiwochenende im 2014, leider mit schlechtem Wetter, versuchen wir es im 2015 erneut.

Wir fahren auf die Elsigenalp ins Berggasthaus Hoechst. Ein kleines, nettes Skigebiet im Berner Oberland. Es eignet sich auch für Familien mit kleinen Kindern zum Schlitteln. Es ist mit dem Auto erreichbar, man kann bis vor die Haustüre fahren. Okay, ca. 50 Meter muss man schon gehen. Es sind alle herzlich willkommen mit Anhang und Kindern.

Kosten im Massenlager mit Halbpension:

Erwachsene	Fr. 75.--
Kind bis 6J.	Fr. 45.--
Kind bis 12J.	Fr. 55.--



Anmeldung **bis 4. Januar 2015** an Jolanda Rätz, Grubenstrasse 4, 4900 Langenthal



Natel: 078 / 896 19 68
E-Mail: jolanda.raez@gmx.ch

- **29 km Pistengenuss vom Feinsten**
- **1 Luftseilbahn**
- **8 leistungsfähige Gross- und Kinderskilifte**
- **2 Kinderskilifte zum kostenlosen Benützen**
- **modernste Beschneiungsanlagen**
- **SnowKidsPark... FamilienFun auf Schnee**
- **Audi-Skicross**
- **2 permanente Rennpisten mit Zeitmessung**
- **SlowSlope - für Familien und Geniesser**
- **Gratisparkplätze**
- **Panoramansicht... der Wahnsinn!**
- **Winterwandern und Schneeschuhtrails**
- **Schlittelpiste 3,5 km**
- **Schweizerische Skischule**
- **attraktives Kinderland mit Gratisliften**
- **3 Miet- und Testcenter für Ski/Board**

Achtung!!! Es braucht einen Schlafsack!!!



Eidg. dipl Kaminfegermeister
 Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis
 Feuerungsfachmann mit eidg. Fachausweis
 Brandschutzfachmann
 GEAK Experte

Lagerweg 10a, 4900 Langenthal. 062 923 22 40

www.kaminfeger-lanz.ch

- Reinigung und Kontrolle sämtlicher Feuerungsanlagen.
- amtliche Feuerungskontrolle,
- Brandschutzberatung
- Energieberatung, Betriebsoptimierung
- Umweltberatung, Aschenanalysen
- Glücksbringer für besondere Anlässe



COLORAMA Wiedlisbach

neben Knuchel Farben AG Tel. 032 636 50 40
 4537 Wiedlisbach Fax 032 636 50 45
www.colorama.ch wiedlisbach@colorama.ch

COLORAMA Langenthal

Bützbergstrasse 101 Tel. 062 922 99 50
 4900 Langenthal Fax 062 922 98 07
www.colorama.ch langenthal@colorama.ch



Montag – Freitag
 07.30 – 12.00 Uhr
 13.00 – 17.45 Uhr
 Samstag
 08.00 – 12.00 Uhr



ERLÄUTERUNGEN

Brevet Pool Basis/Plus / BLS-AED WK 2015

Datum: Samstag, 7. März 2015
Wann: 08.00 – 14.00 Uhr
Ort: Hallenbad Byfang, Bützberg

Anmeldung Brevet Pool Basis/Plus BLS-AED WK

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Brevet-Nr.: _____

- WK Brevet Pool Basis
- WK Brevet Pool Plus
- WK BLS-AED

Anmeldeschluss 24. Februar 2015 bei
Daniela Iff, Rumiweg 27,
4900 Langenthal, 062 / 923 37 66, daniela.iff@bluewin.ch

Helfer gesucht für WK 2015

Wer Lust und Zeit hat, uns am WK zu helfen, der soll sich bitte bei mir melden. Danke.

R. SCHWEIZER

Menswear

**GRÖSSTE AUSWAHL AN
HERRENBЕКLEIDUNG
IN DER REGION**

Hosen, Jeans, Vestons, Anzüge, Jacken,
Hemden, Poloshirts, Krawatten
und vieles mehr!

**Sämtliche Grössen eines Artikels zum
gleichen unschlagbaren Preis
direkt ab Hersteller!**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
beraten Sie gerne!**



R. Schweizer & Cie. AG, Zeughausstrasse 19-21, 3380 Wangen an der Aare
Tel.: 032 631 63 11 / 032 631 07 13

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch, 14.00 - 18.00 / Samstag, 08.00 - 11.30 Uhr

www.rschweizer.ch

**Dienstag - Freitag
Tagesmenu ab Fr. 12.50**

**auf Vorbestellung
Fondue Chinoise
Tatarenhut
Heisser Stein**

**täglich
à la carte**

**spezielle Menu's
zu Ihrem
speziellen Anlass**

d's Beizli - Team heisst Sie herzlich Willkommen.

HERZOGENBUCHSEE

062 961 55 54

BADIBEIZLI



BADWACHE 2015

Badwache Wangen a./A. 2015 - Tel. Badi: 032 / 631 10 41

Anforderung: Brevet Plus Pool

Datum	Samstag jeweils 14.00 - 17.00 (18.00)		Name	Strasse	Ort	Telefon-Nr.
	Sa 12.00 - 15.00	So 15.00 - 18.00				
Sa 30.05.2015						
So 31.05.2015						
Sa 06.06.2015						
So 07.06.2015						
Sa 13.06.2015						
So 14.06.2015						
Sa 20.06.2015						
So 21.06.2015						
Sa 27.06.2015						
So 28.06.2015						
Sa 04.07.2015						
So 05.07.2015						
Sa 11.07.2015						
So 12.07.2015						
Sa 18.07.2015						
So 19.07.2015						
Sa 25.07.2015						
So 26.07.2015						
Sa 01.08.2015						
So 02.08.2015						
Sa 08.08.2015						
So 09.08.2015						
Sa 15.08.2015						
So 16.08.2015						
Sa 22.08.2015						
So 23.08.2015						

Zur Erfüllung der **Aktivpflicht** sind **3 Einsätze** nötig!
 Wenn einmal eingetragen, muss jeder selbst für Ersatz sorgen, sollte er/sie die Schicht doch nicht übernehmen können.
 Bitte informiert auch die Badmeister über Ersatz-Einsätze!
 Am Ende der Saison wird nach Badwachplan ausbezahlt.
 Vielen Dank schon im Voraus!

Eveline Frei, Poststrasse 14, 4538 Oberbipp
 Mail: eveline-frei@bluewin.ch
 Tel./SMS: 079 / 688 56 73

BADWACHE 2015

Badwache Langenthal 2015 - Tel. Badi: 062 / 922 16 76

Anforderung: *Brevet Basis Pool*

Datum	14.00 bis 17.00	Name	Strasse	Ort	Telefon-Nr.
Sa	04.07.2015				
So	05.07.2015				
Sa	11.07.2015				
So	12.07.2015				
Sa	18.07.2015				
So	19.07.2015				
Sa	26.07.2015				
So	26.07.2015				
Sa	01.08.2015				
So	02.08.2015				
Sa	08.08.2015				
So	09.08.2015				
Sa	15.08.2015				
So	16.08.2015				
Sa	22.08.2015				
So	23.08.2015				

Zur Erfüllung der **Aktivpflicht** sind **3 Einsätze** nötig!
 Wenn einmal eingetragen, muss jeder selbst für Ersatz sorgen, sollte er/sie die Schicht doch nicht übernehmen können.
 Bitte informiert auch die Badmeister über Ersatz-Einsätze!
 Am Ende der Saison wird nach Badwachplan ausbezahlt.
 Vielen Dank schon im Voraus!

Eveline Frei, Poststrasse 14, 4538 Oberbipp
 Mail: eveline-frei@bluewin.ch
 Tel./SMS: 079 / 688 56 73

Jugendgruppenausflug vom 29.11.2014 nach Zuchwil

Mit anfänglich 12 angemeldeten Jugendgruppenmitgliedern konnten wir doch schlussendlich mit 8 Kids nach Zuchwil fahren. Um 13.34 Uhr fuhr der Zug in Wangen a./A. ab, in Solothurn stiegen wir in den Bus um. Dieser hatte leicht Verspätung, aber diese wurde mit einer rassigen Fahrt ins Sportzentrum Zuchwil wieder wettgemacht (ujujuj... kann ich überhaupt noch Schlittschuh laufen? Jahre ist es her, seit ich im Schoren das letzte Mal gelaufen bin). Also hü, ab zur Kasse, wo wir noch einige Schlittschuhe mieten mussten. Das ging aber sehr rassig, das war ein gut organisiertes Team in Zuchwil. Kurze Zeit später standen wir also auf dem Eis. Jee!, das ging ja noch wie früher. Okay, die meisten Kids waren natürlich eleganter auf den Kufen, Grins. Yogi war auch auf dieser Reise unser starker Begleiter; danke Yogi. Um halb 4 Uhr war dann einmal eine Pause angesagt, die einen hatten sehr warm und machten während der Eisreinigung draussen eine Teepause, und die etwas „Gfrörligeren“ gingen dann in den Selbstbedienungsraum. Um 18 Uhr waren wir dann wieder in Wangen angekommen. Alle gesund, die einen etwas müder, die anderen mit „Füdlischmerzen...“. Ich fand den Ausflug lustig und toll, es war schön, die Jungen einmal in einer anderen Sportart zu sehen.

Jolanda



Rückblick Jugendgruppe

Wettkämpfe

Dieses Jahr konnten wir mangels Interesse und Zeit unserer Jugend an keinen Wettkämpfen teilnehmen. Ich hoffe, dass sich das nächste Jahr wieder ändert, ich bin guten Mutes.

Training

Die Trainings waren dieses Jahr sehr gut besucht. Wir durften viele neue Kinder begrüßen.

Einzelmeisterschaft

Bei gutem Wetter fand dieses Jahr die Einzelmeisterschaft statt. Es machten 17 Jugendliche mit.

Ich möchte mich noch bei Yogi, Iffi und Eveline für ihre Mithilfe bedanken. Ohne meine treuen Helfer ginge es nicht, so viele Jugendliche zu betreuen. Besten Dank.

Jolanda Rätz



Rangliste Jugend Einzelmeisterschaft 2014

JUGEND

Kategorie 15-jährig Knaben

Rang	Name	Ball	50m Sprint	50m Brett	25m Puppe	Alter	Total
1	Wörten Florian	80	39.3	26.8	27.8	944	2873
2	Schneeberger Stefan	80	41.4	23.0	33.4	832	2778

Kategorie 12 – 14-jährig Mädchen

Rang	Name	Ball	50m Sprint	50m Brett	25m Puppe	Alter	Total
1	Hoffmann Annalina	110	51.2	34.5	37.7	746	2809
2	Schmid Melanie	110	50.1	32.8	35.3	794	2785
3	Reist Katja Lisa	60	51.2	30.0	36.7	766	2724
4	Brechbühl Leonie Anna	80	53.2	30.5	37.0	760	2713
5	Gnanavel Keerthika	70	1:02.9	31.7	41.7	666	2600
6	Ernst Katharina	0	54.6	31.1	34.3	814	2567
7	Steffen Ramona	60	49.2	35.2	38.4	732	2558
8	Kaufmann Natacha	80	57.2	33.6	38.6	728	2510

Kategorie 7 – 11-jährig Mädchen

Rang	Name	Ball	50m Sprint	50m Brett	25m Puppe	Alter	Total
1	Guttman Ilea	40	58.0	30.0	37.3	754	2624
2	Studer Cheyenne	90	54.9	32.2	37.3	754	2586
3	Stirnemann Tanja	100	56.0	31.2	38.6	728	2566
4	Haudenschild Marianne	90	1:02.0	34.4	42.9	642	2478
5	Strausak Celiné	50	1:06.6	35.9	49.8	504	2339
6	Bichsel Gina	50	1:10.5	48.7	52.8	444	2112
7	Stirnemann Alyssa	60	1:57.7	46.8	1:08.0	284	1709

Fragen aus dem Kindermund



10. Interview von Katharina mit Tanja:

Katharina: Wie kamst du zur SLRG?

Tanja: Ich bin quasi in der Badi in Wangen an der Aare aufgewachsen. Mein Vater Roger Luterbacher war dort jahrelang Chefbadmeister und auch in der SLRG mit dabei. So bin ich dazu gekommen.

Katharina: Wie lange bist du schon dabei?

Tanja: Offiziell dabei bin ich seit 2007, da habe ich das Jugendbrevet gemacht und auch immer das Training der Jugendgruppe besucht.

Katharina: Macht es dir Spass?

Tanja: Ja, ziemlich. Es ist eine coole Abwechslung.

Katharina: Hast du noch andere Hobbys?

Tanja: Ja, ich bin noch in einer Fasnachts-Clique mit dabei und gehe Kleinkaliber schießen.

Katharina: Seid ihr viele in eurer Trainingsgruppe?

Tanja: Bei den Wettkämpfern haben wir seit dieser Saison 2 Neue dabei. Doch leider mussten aus der „alten“ Gruppe ein paar das Training aufgeben wegen zu viel Stress in der Lehre oder weil sie umgezogen sind. Mit den Neuen sind wir jetzt wieder 5 Schwimmer.

Katharina: Was ist deine Lieblingsdisziplin?

Tanja: Bretteln ☺

Städtewettkampf Bern

Besammlung: Samstag, 21. März 2015
15.00 Uhr Parkplatz Parkhotel, Langenthal

Rückkehr: Samstag, 21. März 2015
Ca. 21.00 Uhr Parkplatz Parkhotel Langenthal

Mitnehmen: Badekleider, Badetücher und Flossen

**WICHTIG: JUGENDBREVET oder Brevet Pool Basis,
AUSWEIS MIT FOTO!!!!**
Fr. 2.– für Garderobe

Verpflegung: Genügend zu Trinken und eine Zwischenmahlzeit

Bezahlung: Der Verein übernimmt das Startgeld und den Eintritt ins Hallenbad!

Eure Jugendleiterin Jolanda

Für Fragen: Jolanda: 078 / 896 19 68

Anmeldung Städtewettkampf Bern 21. März 2015

Name: _____

Vorname: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Anmeldeschluss: 12. Januar 2015

Q

METZGERQUALITÄT



IM LADENZENTRUM

Baselstrasse 8, 4537 Wiedlisbach, 032 636 20 75

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

www.mobiherzogenbuchsee.ch



**Wir beraten, betreuen, begleiten –
*auch im Schadenfall.***



Monika Burmann



Markus Bürkli



Seraina Trimler



Lukas Reinmann



Esther Staub



Christian Siegrist



Maria Di Gennaro



Christoph Stettler



Rita Meister



Dennis Borgeaud



Silvia Schneider



Beat Zurfüh



Christian Wymann



Cornelia Häfliger



Réne Gisiger



Priska Kürth



Maxime Borgeaud



Debora dos Santos



Martin Heinzmann



Tabea Bilger



Andreas Binggeli

Generalagentur Dennis Borgeaud, Unterstr. 8, 3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 956 68 38, Fax 062 961 29 24, herzogenbuchsee@mobi.ch

Schweizermeisterschaft

Am 20./21. Juni 2015 findet in Emmen die Jugendschweizermeisterschaft statt. Dieser Anlass geht über 2 Tage. Wer im Besitz des Jugendbrevets oder Brevet Pool Basis ist, kann an diesem Anlass mitmachen. Es wird in Mannschaften gestartet. Pro Mannschaft müssen es mind. 4, max. 6 Schwimmer sein.

Es gibt drei Kategorien: 11 – 13-jährige Mädchen und Knaben, 11 – 16-jährige Mädchen und 11 – 16-jährige Knaben. Es wäre toll, wenn möglichst viele Jugendliche mitmachen würden.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Anmeldung **bis 8. Februar 2015** an
Jolanda Rätz, Grubenstrasse 4, 4900 Langenthal 078 / 896 19 68
jolanda.raez@gmx.ch

Anmeldung Jugendschweizermeisterschaft

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

- Jugendbrevet
 Brevet Pool Basis

Unterschrift der Eltern: _____

Anmeldeschluss: 8. Februar 2015

STÄDTLI FOOD

PIZZERIA



TAKE AWAY

Pizza-, Pasta und Kebap Kurier

032 631 09 09

Städtli 5, 3380 Wangen a.Aare

Grosse Mittagsmenüs im Restaurant, zum Beispiel
Pizza nach Wahl (32 cm) mit Salat und 0,5 l Softgetränk
für Fr. 17.50

und weitere gute Angebote...

CHRISTEN 
ZAHNRADFERTIGUNG

MIT PRÄZISION ZUR PERFEKTION

Zahnräder sind immer Teil eines Ganzen. Um das Grosse zum Laufen zu bringen,
muss das Kleine sich perfekt einfügen und einwandfrei funktionieren.

Plus

HANS CHRISTEN AG HERZOGENBUCHSEE T 062 956 50 50 CHRISTENAG.COM

GV-PROTOKOLL

Protokoll der 45. Generalversammlung

Freitag, 21.03.2014, im Restaurant Löwen, Melchnau

Anwesend	6 Vorstandsmitglieder, 31 Aktivmitglieder, 1 Passivmitglied, 3 Gäste, 3 Jugendgruppenmitglieder (gemäss Präsenzliste) absolutes Mehr: 17 Stimmen entschuldigt: Reto Abächerli Geschäftsführer, Daniel Biedermann Zentralpräsident, Stephan Böhlen Präsident Region Nordwest
Vorsitz	Caroline Jäggi, Präsidentin
Protokoll	Gisela Strausak, Sekretärin
Entschuldigt	57 Mitglieder (gemäss Präsenzliste)
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung<ul style="list-style-type: none">- Wahl der Stimmenzähler- Genehmigung der Traktandenliste2. Protokoll der 44. GV vom 22. März 20133. Jahresberichte<ul style="list-style-type: none">- der Präsidentin- der Ausbildungschefin- der Kursleiterchefin- des Materialverwalters- der Jugendgruppenverantwortlichen- der Kassierin und der Revisoren4. Abnahme der Jahresrechnung5. Entlastung des Vorstandes und der Revisoren6. Wahlen<ul style="list-style-type: none">- Wahl der Präsidentin- Neuwahl Vizepräsident/in- Wahlen der übrigen Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes- Wahlen der Vorstandsmitarbeiter- Neuwahlen der Revisoren7. Ehrungen<ul style="list-style-type: none">- Wahl der Frei- und Ehrenmitglieder8. Genehmigung der Mitgliederbeiträge und des Budgets9. Genehmigung der Vorstandskompetenz10. Genehmigung des Arbeitsprogrammes 201411. Anträge aus Mitgliederkreisen12. Anträge aus dem Vorstand<ul style="list-style-type: none">- Kursleiterentschädigung13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Um 20.30 Uhr eröffnet Caroline Jäggi die 45. Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden, speziell unsere Ehrenmitglieder und die Eltern von einem Jugendgruppenmitglied.

- Wahl der Stimmenzähler

Jörg Schmelzkopf, Massimo Pergola und Hans Zenger werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

Die Einladungen mit den Traktanden wurden rechtzeitig an alle Mitglieder verschickt. Somit ist die heutige Generalversammlung beschlussfähig.

Die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der 44. Generalversammlung

Das Protokoll ist im Pflotschi Nr. 129 erschienen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

GV-PROTOKOLL

3. Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt. Es gibt keine Ergänzungen oder Fragen.

Caroline Jäggi dankt allen für die geleistete Arbeit.

Alle Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

4. Abnahme der Jahresrechnung

- Isabelle Salamoni erläutert den Kassabericht 2013. Im letzten Jahr resultierte ein Reingewinn von Fr. 6'844.34. Das Vereinsvermögen per Ende 2013 beträgt Fr. 42'757.30.
- Beim Fondskonto wird ein Reingewinn von Fr. 6.50 verbucht. Der Kontostand per Ende 2013 beträgt Fr. 6'227.70. Beim Fondskonto wurde in einem Vorjahr ein Buchungsfehler gemacht, welcher nun richtiggestellt wurde. Wichtig: das Geld war immer vorhanden, nur die Buchung auf dem Papier war falsch.
- Die Revisoren Walter Poschung und Peter Lanz haben die Kasse stichprobenweise kontrolliert und festgestellt, dass diese von Isabelle Salamoni ordnungsgemäss und mit grosser Sorgfalt geführt wird. Peter Lanz informiert über den Revisorenbericht und dankt Isabelle Salamoni für die sehr zuverlässige Arbeit.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

5. Entlastung des Vorstandes und der Revisoren

Die Vorstandsmitglieder und Revisoren werden einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Wahl der Präsidentin

- Caroline Jäggi wird einstimmig und mit einem grossen Applaus wieder gewählt.

Neuwahl Vizepräsident/in

- Samuel Stirnemann wird vom Vorstand vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Wahl der übrigen Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes

- Der geschäftsführende Vorstand wird einstimmig bestätigt. Dies sind in folgenden Funktionen: Sekretärin/Mutationen Gisela Strausak, Kassierin Isabelle Salamoni, Kursleiterchefin Susanne Wälchli, Ausbildungschefin Daniela Iff, Jugendverantwortliche Jolanda Rätz

Wahlen der Vorstandsmitarbeiter

- Die Vorstandsmitarbeiter werden einstimmig bestätigt. Dies sind: Trainer Jürg Niklaus, Jugendgruppenleiter Jolanda Rätz, Jürg Niklaus, Caroline Jäggi, Daniela Iff, Corinne Boss, Eveline Frei, Koordination Kinderschwimmkurse Herzogenbuchsee Monika Berger, Badwach-Einteilung Eveline Frei, Homepage Hansruedi Bucher, Pflotschi Alexandra Kölliker Urwyler, Hansruedi Bucher, Susy Balsiger, Caroline Jäggi.

Peter Lanz und Walter Poschung können wegen Amtszeitbeschränkung (je 5 Jahre) nicht wieder gewählt werden. Sie werden von Caroline Jäggi aus ihrem Amt verabschiedet und als Dank für ihre geleisteten Dienste erhalten beide je 1 kg Waldhönig.

Neuwahlen der Revisoren

- Marina Jenzer und Marcel Weibel werden als Revisoren einstimmig gewählt.

7. Ehrungen

Daniela Iff wird zum Ehrenmitglied gewählt. Martina Brand wird zum Freimitglied gewählt. Irene Kohler wird zum Freimitglied gewählt.

Allen wird für ihre wertvolle Arbeit herzlich gedankt und eine gerahmte Urkunde mit einem Blumenstraus und einem Geschenk übergeben.

GV-PROTOKOLL

8. Genehmigung der Mitgliederbeiträge und des Budgets

Die Mitgliederbeiträge bleiben gleich wie in den letzten Jahren. Das heisst Aktivmitglieder 40.00 Fr, Jugend- und Passivmitglieder 30.00 Fr.

Isabelle Salomoni erläutert das Budget. Es wird ein Verlust von Fr. 1'800.00 budgetiert. Beim Fondskonto wird ein Gewinn von Fr. 15.00 budgetiert.

Dann wird der Antrag von Traktandum 12.) vorgezogen, weil dieser Einfluss auf das Budget hat.

12. Anträge aus dem Vorstand

Einführung Pauschalspesen für Kursleiter wie folgt:

- Kinderschwimmkurse Abzeichen 1 – 7: Fr. 50.00 pro Kurs
- Jugendbrevet: Fr. 50.00 pro Kurs
- Brevet Basis: Fr. 40.00 pro Kurs
- Brevet Plus: Fr. 40.00 pro Kurs
- BLS/AED: Fr. 40.00 pro Kurs
- Crawl Kurs: Fr. 50.00 pro Kurs
- Brevet Modul Fluss: Fr. 40.00 pro Kurs
- Brevet Modul See: Fr. 40.00 pro Kurs
- Erwachsenen-Schwimmkurs für Anfänger: Fr. 50.00 pro Kurs
- Grundsätzlich sind das 5.00 Fr. pro Kursstunde, wenn es neue Kurse geben sollte

Diese Pauschalspesen sind unabhängig von Fahrspesen und vom Kursleiterhöck. Diese werden wie bis anhin weiterbehandelt/durchgeführt.

Bemerkungen und Anregungen aus der Versammlung:

- Hansruedi Bucher: Wenn es neue Kurse geben sollte, wie viel zahlt man da? Antwort: die 5.00 Fr. pro Kursstunde.
- Trudi Zimmermann: Warum zahlt man nur 5.00 Fr pro Stunde, wenn die Kurseinnahmen so hoch sind? Antwort: es ist nicht zu vergessen, dass der Kursleiterhöck beibehalten wird. Gilt auch als Anteil.
- Peter Lanz weist darauf hin, dass wir ein Gemeinnütziger Verein sind. Die ersten 100 Std. müssten kostenlos gearbeitet werden.
- Samuel Stirnemann: Eigentlich machen wir das ja als Hobby, dort erhält man ja eigentlich nichts, es ist also schön, dass überhaupt etwas bezahlt wird. Er findet vor allem der Kursleiterausflug schön.

Der Antrag hat zur folge dass in der Buchhaltung das Konto 4402 neu Kursleiterfahrspesen heisst, das Konto 4403 neu Kursleiterspesen und das Konto 4405 gelöst wird.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

Die Mitgliederbeiträge und das Budget werden einstimmig angenommen.

9. Genehmigung der Vorstandskompetenz

Laut Statuten kann der Vorstand jährlich, ohne GV-Beschluss, über einen gewissen Betrag verfügen, um einmalige Anschaffungen zu tätigen. Der Betrag wird, wie im letzten Jahr, auf Fr. 8'000.00 festgesetzt. Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu.

10. Genehmigung des Arbeitsprogrammes 2014

Das Tätigkeitsprogramm 2014 wird präsentiert.

Es gibt einige neue Anlässe, es wird versucht den Verein wieder mehr zu einer SLRG-Familie zu machen. So wird z.B. der Maibummel wiederum durchgeführt, denn letztes Jahr war dieser sehr begehrt, was den Vorstand sehr gefreut hat. Ein Wasserplausch-Nachmittag für Familien mit Kindern wird in der Badi Wangen a/A durchgeführt. Bei „Schweiz bewegt“ in Wangen a/A wird mitgemacht mit einem Millionenmeterschwimmen.

Das Kursprogramm wird von Susanne Wälchli erläutert.

Das Tätigkeits- und Kursprogramm 2014 werden einstimmig genehmigt.

11. Anträge aus Mitgliederkreisen

Es wurden keine Anträge aus den Mitgliederkreisen eingereicht.

13. Verschiedenes

- Es liegen aktuelle Adresslisten der Aktivmitglieder auf.
- Bei Sigi's Schwimmartikeln können wieder Badekleider bestellt werden mit 20 % Vereinsrabatt. Leider haben wir den neuen Katalog nicht mehr vor der GV erhalten. Sobald wir ihn erhalten, wird er in den Trainings aufgelegt.
- Caroline Jäggi macht noch einen Helferaufruf für das Kt. Musikfest in Aarwangen.
- Eveline Frei sucht noch Personen um die Badwachpläne füllen zu können.
- Caroline Jäggi richtet noch Grüsse an die Versammlung aus von Reto Abächerli und Stephan Böhlen, sie lassen allen für ihre Mitarbeit danken. Auch Caroline schliesst sich diesem Dank an.
- Anstelle von den obligaten Schöggeli der letzten Jahre an alle Vostandsmitglieder und Vorstandsmitarbeiter gibt es dieses Jahr für alle Anwesenden einen kleines Duschmittel mit dem Vereinslogo drauf und einen SLRG USB Stick. Dieser hat einen indirekten Zusammenhang mit unserem Verein: er kostet pro Stück Fr. 4.50 und wir halten unsere 45. GV ab.

Das Essen und die Getränke werden vom Verein übernommen.

Caroline Jäggi dankt allen für ihre Aufmerksamkeit und schliesst die diesjährige Generalversammlung.

Schluss der Generalversammlung: 21.45 Uhr

Die Präsidentin

Caroline Jäggi

Die Protokollführerin

Gisela Strausak



Sport mit Linsen

Mit Focus Dailies wird das Linsentragen komfortabel und unkompliziert. Bei Bedarf ein frisches Paar aufsetzen und nach Gebrauch wegwerfen.



Unterstrasse 4
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 961 48 18

PIZZA



ahi! che buona
la Pizza

RESTAURANT

Stadtgarten

PIZZERIA

Wangen an der Aare

032 631 24 48

Fischer's

REDAKTIONSTEAM

Verbindung zu Inserenten

Balsiger Susy
Jurastrasse 23
3380 Wangen a/A
(poschungw@bluewin.ch)

Schreiberin, Verbindung
zu Druckerei und Post

Kölliker Alexandra
Mattenweg 7
4922 Bützberg
(alexandra.koelliker@besonet.ch)

Bucher Hansruedi (hrbucher@besonet.ch)
Jäggi Caroline (macasipa@vtxmail.ch)

Fertige Berichte

alle Fans!